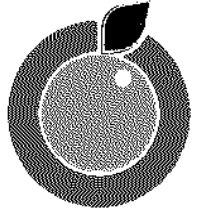


Pflanzenschutz - Warndienst Bodensee

Übergebieliche Pflanzenschutzberatung Obstbau
des Landwirtschaftsamtes Bodenseekreis am KOB-Bavendorf



Obstbau

Info-Schreiben Nr. 5

Dienstag, 28.05.2024

Zulassungsbedingte Überarbeitung der Pflaumenwickler-Regulierung 2024

Die Pflaumenwicklerstrategie hat sich aufgrund der veränderten Zulassungssituation im Vergleich zu den Vorjahren geändert. Beachten Sie insbesondere die auf 70 Tage ausgedehnte Wartezeit bei Insegar. Hierdurch können nur noch späte Sorten behandelt werden. Insegar ist letztmalig in diesem Jahr gegen den Pflaumenwickler nach Art. 53 zugelassen.

Coragen wurde nach Art. 53 zugelassen. Affirm entgegen ursprünglicher Planung hingegen noch nicht.

Produkte gegen den Pflaumenwickler 2024 (Stand 28.05.2024)

Insegar für mittelspäte und späte Sorten

(Art. 53; 0,2 kg/ha/m; max. 0,5 kg/ha; max. 1x/Saison; B1; 90 % = 15 m):

- **Wartezeit 70 Tage** → Anwendung nur in Sorten mit Reife ab Anfang August
- vorhandene Restmengen aufbrauchen, ab Oktober `24 Entsorgungspflicht!

Weitere Insektizide (Exirel; Minecto One; Coragen) tlw. mit Zulassung/ Wirkung KEF:

- **die Produkte haben eine larvizide Wirkung** (statt ovizide Wirkung wie von Insegar)
→ anderer Applikationstermin
- **kürzere Wirkungsdauer**
→ häufigere Behandlungen in kürzeren Abständen

1) **Exirel** gegen Pflaumenwickler

(0,25 l/ha/m, aber max. 0,5 l/ha; max. 1x/ Saison; WZ 7 Tage; B1; 90 % = 5 m; 75 % = 10 m)

2) **Minecto One** gegen Pflaumenwickler

(0,0625 kg/ha/m; max. 0,125 kg/ha; max. 1x/Saison; WZ 7 Tage; B1; 90 % = 20 m)

3) **Coragen nach Art. 53 gegen Pflaumenwickler ab dem 23.05.24 bis 19.09.24**

(0,0875 l/ha/m; max. 0,175 l/ha; max. 2x/Saison; WZ 14 Tage;

4) **Exirel nach Art. 53 gegen KEF mit zeN Pflaumenwickler ab dem 15.06.24 bis 12.10.24**

(außerhalb WSG: 2x; innerhalb WSG nur 1x; 0,375 l/ha/m aber max. 0,75 l/ha; WZ 7 Tage; B1; 75/ 90 % = 5 m)

Durch den Wegfall der Auflage WW 762 beim Produkt Exirel können nun sowohl Exirel als auch Minecto One mit ihrer Pflaumenwicklerindikation jeweils 1x in einer Spritzfolge eingesetzt werden.

Übergebieliche Pflanzenschutzberatung Obstbau/ Pflanzenschutzdienst des LRA Bodenseekreis am KOB

Herr Haltmaier: 0751-7903-305 oder 0176 727 68 775; Herr Dr. Scheer 0751 7903-306 oder 0176 205 411 73

Die Angaben ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung; insbesondere sind die Anwendungsbestimmungen zu beachten. Alle Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand der Verfasser. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate oder Verfahren ergeben könnten, wird nicht übernommen.

WICHTIG: Wenn mindestens eine Exirel-Applikation gegen KEF nach Art. 53 geplant ist, darf zuvor keine Behandlung mit Exirel oder Minecto One erfolgt sein.

Strategie für die einzelnen Reifegruppen (auch für WSG!)

Frühe Sorten und mittelfrühe Sorten (Reifegruppe Katinka und Cacak's Schöne)

2 Behandlungen mit jeweils einem **Cyantraniliprole-haltigem** Produkt (z.B, Exirel, Minecto One). Die Behandlungen sind abhängig vom Erntetermin und mit einem Spritzabstand von 10 bis 14 Tagen auszubringen.

- 1. Behandlung 21 bis 17 Tage vor Ernte
- 2. Behandlung 10 bis 7 Tage vor Ernte

Mittelspäte und späte Sorten (Reifegruppe Hanita/ Jojo und Presenta/ Top)

Eine Behandlung mit **Insegar** gegen die 1. Generation des Pflaumenwicklers.

- 1. Behandlung bis maximal 70 Tage vor Ernte

2 Behandlungen mit jeweils einem **Cyantraniliprole-haltigem** Produkt (z.B, Exirel, Minecto One). Die Behandlungen sind abhängig vom Erntetermin und mit einem Spritzabstand von 10 bis 14 Tagen auszubringen.

- 2. Behandlung 21 bis 17 Tage vor Ernte
- 3. Behandlung 10 bis 7 Tage vor Ernte